Universität Zürich[UZH]

CHESS Kompetenzzentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung

CHESS lecture

Mittwoch, 21. Mai 2025
17.15 – 19.00 Uhr
mit anschliessendem Apéro

~~Institut für Rechtswissenschaften~~
~~Rämistr. 74, RAI-J-031~~
Universität Zürich

neuer Standort:
UZH Zentrum,
Rämistrasse 71
KOL-F-104

Dr. David Johann

Co-Head Research Support Services & Acquisitions
Head Research Analytics Service

publish or perish

Der von Forschenden wahrgenommene Druck zu publizieren und Drittmittel einzuwerben und seine (nicht-)intendierten Folgen

Moderation
Prof. Dr. Thomas Widmer
CHESS Leitungsausschussmitglied

Roundtable-Gespräch mit
Dr. Viktoria Cologna
Prof. Dr. Sara Irina Fabrikant
Prof. Dr. Bernhard Kittel

«Publish or perish» lautet eine häufig verwendete Redewendung, welche die Situation beschreiben soll, in der sich viele Forschende aufgrund des grossen Wettbewerbs im Wissenschaftssystem befinden. Die Frage, wie gross der von Forschenden wahrgenommene Druck ist und welche (nicht) intendierten Folgen er hat, wird zwar immer wieder thematisiert, sie ist aber lange nur unzureichend untersucht worden.
In dieser CHESS lecture werden Ergebnisse des «Zurich Survey of Academics» (ZSoA), einer gross angelegten, repräsentativen Online-Befragung von Forschenden an Hochschulen in Deutschland, Österreich und der Schweiz (DACH-Region) vorgestellt. Dabei wird sowohl das Ausmass und die Verteilung des Drucks, zu publizieren und Drittmittel einzuwerben, betrachtet als auch dessen Auswirkungen auf unser Wissenschaftssystem. Die Ergebnisse, die nicht nur Hinweise darauf liefern, dass der wahrgenommene Druck sehr gross ist, sondern auch mit problematischen Einstellungen und Verhaltensweisen einhergeht, werden im Anschluss an die Lecture im Rahmen eines Roundtable-Gesprächs diskutiert.

David Johann, Soziologe, ist Co-Leiter der Sektion «Research Support Services & Acquisitions» der ETH-Bibliothek sowie Leiter der Gruppe «Research Analytics Service», die (sziento-metrische) Daten analysiert, um aussagekräftige Einblicke in die Forschung an der ETH Zürich und darüber hinaus zu gewinnen. Bevor David Johann an die ETH Zürich wechselte, war er u.a. Senior Research Fellow an der Universität Wien und Oberassistent am Soziologischen Institut der Universität Zürich. In seiner Forschung beschäftigt sich David Johann mit der Arbeitssituation und den Publikationsstrategien von Forschenden in der DACH-Region sowie mit Fragen wissenschaftlicher Autorschaft.

Viktoria Cologna ist Postdoctoral Researcher am Collegium Helveticum (ETHZ, UZH, ZHdK).

Sara Irina Fabrikant ist Professorin für Geographic Information Visualization and Analysis an der UZH.

Bernhard Kittel ist Professor für Wirtschaftssoziologie und Institutsvorstand am Institut für Wirtschaftssoziologie der Universität Wien.

Das CHESS will die Selbstreflexion der Hochschulen und der Wissenschaften stärken und die Herausforderungen thematisieren, welche durch die veränderten gesellschaftlichen Erwartungen von den zunehmend autonomen Hochschulen bewältigt werden müssen.

www.chess.uzh.ch

CHESS